

2017/28 dschungel

https://ads.jungle.world/artikel/2017/28/mein-sieben-punkte-plan-fuer-ein-sicheres-hamburg

Leo Fischer klingt diese Woche wie Olaf Scholz

Mein Sieben-Punkte-Plan für ein sicheres Hamburg

Von Leo Fischer

Der Angriff teils ausländischer Terroristen auf den von der Hamburger Bürgerschaft in liebevoller Handarbeit gestalteten G20-Gipfel ist ein abscheuliches Verbrechen, das in seiner Wirkmacht nur dem 11. September, dem Überfall auf Fukushima oder der Schlacht von Verdun vergleichbar ist. Wir können froh sein, dass die Protestterroristen nicht so weit gegangen sind, einen der ihren von unserer Polizei umbringen zu lassen, um so deren Ehre in den Schmutz zu ziehen. Um ein Verbrechen wie dieses und überhaupt alle Verbrechen künftig zu verhindern, erkläre ich mit sofortiger Wirkung:

- 1. Die Polizei steht unter dem besonderen Schutz des Oberbürgermeisters. Wer sie kritisiert oder die Rechtmäßigkeit ihres Handelns in Frage stellt, dem poliere ich gerne persönlich die Fresse. Und fahre dann noch mal mit dem Panzer drüber. Da kenne ich keine Verwandten!
- 2. Alle Menschen, die künftig nach Hamburg einreisen, müssen ein politisches Screening durchlaufen, mit Urinprobe. Nur wer zweifelsfrei nachweisen kann, kein Mitglied einer Terroroganisation wie der »Roten Hilfe«, der Band »Feine Sahne Fischfilet« oder der SPD zu sein, hat einen Anspruch auf Gastrecht in unserem schönen Hamburg.
- 3. Um ein Exempel zu statuieren, wird die Rote Flora dauerhaft besetzt, und zwar von Mitgliedern der Jungen Union. Die Redaktion des linken Hetzblattes Konkret verliert das Bürgerrecht und wird ausgewiesen; Hermann L. Gremliza wird auf einen alten Ziegenbock gebunden und aus der Stadt gejagt.
- 4. Draußen gibt es nur Kännchen.
- 5. Der Kapitalismus ist zwar voller Widersprüche, diese sind aber jetzt in weit entfernte Länder ausgelagert und sollen da gefälligst auch bleiben. Wer auf ausländische Widersprüche hinweisen will, soll dazu gefälligst ins Ausland fahren.
- 6. Füllhöhenschwankungen sind transportbedingt.
- 7. Bitte fragen Sie mich künftig nicht immer so schwere Sachen, ich werde sonst traurig. Außerdem gibt es dafür ja die Polizei; Stichwort: 110 (Quelle: Gelbe Seiten).

Diese Regeln gelten für alle außer für die Polizei, die ja auch einen wahnsinnig stressigen Job hat. Und den hervorragend bewältigt! Ihr Bürgermeister Olaf Scholz